

## Das finden Sie auf Ihrer CD-ROM

Berechnungsexperimente erleichtern Ihnen das Lernen mit der Formelsammlung. Analysieren Sie unter anderem, wie sich die Erhöhung von Zinsen auf die Wirtschaftlichkeit einer Investition auswirkt, welche Konsequenzen eine Steuersenkung auf den Jahresüberschuss hat oder welches Produktionsprogramm gegebene Ressourcen optimal nutzt. Im Einzelnen finden Sie Excel-Spreadsheets zu folgenden Themen auf Ihrer CD-ROM:

- Abschreibungsrechnung
- Tilgungsrechnung
- Zinsrechnung
- Programmplanung
- Punktebewertungsverfahren
- Bilanz
- Gewinn- und Verlustrechnung
- Relative Einzelkostenrechnung
- Fixkostendeckungsrechnung
- Kostenträgerzeitrechnung
- Zuschlagskalkulation
- Vollständiger Finanzplan

Produktionsprogrammplanung - Eingabe	
Bezeichnung des Produktionsprogramms	Quartal 01/09
Höchstabsatzmenge Produkt 1	30 Stk
Höchstabsatzmenge Produkt 2	25 Stk
Höchstabsatzmenge Produkt 3	22 Stk
Höchstabsatzmenge Produkt 4	42 Stk
Preis Produkt 1	1.978,00 €
Preis Produkt 2	3.845,00 €
Preis Produkt 3	5.021,00 €
Preis Produkt 4	3.500,00 €
Pagatorische Kosten Produkt 1	1.100,00 €
Pagatorische Kosten Produkt 2	2.450,00 €
Pagatorische Kosten Produkt 3	3.800,00 €
Pagatorische Kosten Produkt 4	2.900,00 €
Fertigungsstunden Produkt 1	2,90
Fertigungsstunden Produkt 2	3,40
Fertigungsstunden Produkt 3	4,80
Fertigungsstunden Produkt 4	5,10
Verfügbare Fertigungsstunden der Produktionsanlage	200
Nach Dateneingabe mit 'OK' bestätigen -->	OK

In den Excel-Spreadsheets finden Sie jeweils Eingabefelder, deren Inhalte Sie selbst festlegen können. Daraus werden automatisch Berechnungen angestellt und die Ergebnisse präsentiert.

ISBN 978-3-8006-3729-4

© 2010 Verlag Franz Vahlen GmbH

Wilhelmstraße 9, 80801 München

2. Auflage

Die 1. Auflage erschien unter dem Titel  
*vom Brocke, Robker: Betriebswirtschaftliche Formeln, Schemata und Tabellen*  
im Vahlen Verlag.

Druck und Bindung: Druckhaus Nomos

In den Lissen 12, 76547 Sinzheim

Umschlaggestaltung: Ralph Zimmermann, Bureau Parapluie,  
85238 Petershausen

Lektorat und Satz: Text+Design Jutta Cram

Spicherer Straße 26, 86157 Augsburg

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)



# Formelsammlung zur Betriebswirtschaftslehre

Die wichtigsten Begriffe, Methoden und  
Modelle kompakt erklärt

2. ergänzte und aktualisierte Auflage

Prof. Dr. Jan vom Brocke



Verlag Franz Vahlen München





Für Christina



# Inhalt

Vorwort .....	9
Danksagung .....	11
Einführung .....	13
1 Finanzmathematik .....	15
2 Beschaffung .....	35
3 Produktion .....	47
4 Absatz .....	69
5 Finanzbuchführung .....	95
6 Kosten- und Leistungsrechnung .....	117
7 Planung und Entscheidung .....	141
8 Investitionsrechnung .....	151
9 Finanzierung .....	165
10 Personalmanagement .....	187
11 Geschäftsprozessmanagement .....	205
12 Strategisches Management .....	235
Literatur .....	246
Stichwortverzeichnis .....	248





## Vorwort

Als wir vor rund zehn Jahren die erste Formelsammlung zur Betriebswirtschaftslehre zusammenstellten, hätten wir nie gedacht, dass diese Idee so viel Anklang finden würde. Wir – mein damaliger Koautor Bernd Robker und ich – hatten gerade unsere Diplomprüfungen absolviert und die erste Version unseres Manuskripts entstand fast über Nacht als Zusammenfassung der eigenen Lernunterlagen. Die Idee war sehr nahe liegend: „Ist es nicht möglich, die zentralen BWL-Grundlagen, die man einfach wissen muss, in kurzer Form einmal darzustellen?“ – ein Nachschlagewerk also für den erfahrenen Studierenden (oder Praktiker) ebenso wie eine kompakte Einführung für alle diejenigen, die sich rasch einmal einen Überblick verschaffen möchten (um dann ausgewählte Themen zu vertiefen). Richtungsweisend war eine Art 80:20-Regel: Es sollten die 20 Prozent zusammengestellt werden, die in 80 Prozent der Fälle benötigt werden.

Der Begriff der „Formelsammlung“ lehnt sich an Nachbardisziplinen an, wie etwa die Mathematik oder die Ingenieurwissenschaft, wo Formelsammlungen ja bereits eine lange Tradition besitzen. Gleichwohl war schnell klar, dass Formeln im engeren Sinne nicht ausreichen würden, um die Kerninhalte der BWL zu erfassen. Daher sind auch Schemata und Tabellen – sowie später vor allem auch – Begriffe mit in die Sammlung aufgenommen worden. Mittlerweile haben mehrere tausend Menschen mit diesen Aufzeichnungen gearbeitet und es hat sich natürlich vieles weiterentwickelt: Die ursprüngliche Sammlung aus dem Jahr 2000 ist 2008 und 2009 neu aufgelegt worden.

Eine besondere Freude ist es mir nun, diese „große Formelsammlung“ vorzustellen, die viele Mehrwerte bietet, wie insbesondere:

- neue Themengebiete, die heute an Bedeutung gewonnen haben,
- neue Beispiele zur Illustration der aufgeführten Konzepte,
- zusätzlich Programme für Berechnungsexperimente und
- intensive Verlinkungen zwischen den Einträgen.

Mit diesen Erweiterungen eignet sich die vorliegende Ausgabe der Formelsammlung besonders gut, um Sachverhalte vertieft zu recherchieren und sowohl an Beispielen als auch an

Berechnungsexperimenten nachzuvollziehen. Besonders erwähnen möchte ich die zahlreichen Querverweise zwischen den einzelnen Themengebieten, die ganz wesentlich das vernetzte Verständnis der betriebswirtschaftlichen Grundlagen fördern. Versuchen Sie es einmal: Steigen Sie irgendwo ein und sehen Sie, wohin Sie die Reise führt (und was Sie dabei an neuen Zusammenhängen entdecken!).

Nun wünsche ich Ihnen Freude bei der Lektüre und viel Erfolg bei der Verwirklichung Ihrer Ziele, zu denen dieses Buch hoffentlich einen kleinen Beitrag leisten kann.

Vaduz, im Juli 2010

Jan vom Brocke